



## Mitteilungen aus Gemeinderat / Verwaltung

### Wir gratulieren

Am Donnerstag, 14. Juni 2018, feiert Jakob Aeschbach-Marthaler, Brühlwiesenstrasse 11a, Wängi, seinen 80. Geburtstag.

### Entsorgung

Kompostplatz: Sa, 16. Juni, 13.30–17 Uhr  
Grünabfuhr: Mo/Di, 18./19. Juni 2018

## Klare Abstimmungsergebnisse

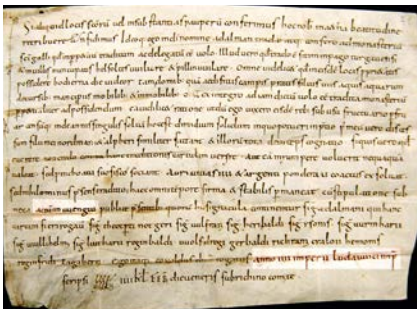
Am vergangenen Wochenende waren die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger in Wängi aufgerufen, zu zwei Eidgenössischen Vorlagen und zur Rechnung der Volksschulgemeinde und der Politischen Gemeinde, Stellung zu beziehen. Mit knapp 25%, nahmen von den 3195 Stimmberechtigten gerademal 801 Per-

Fortsetzung Seite 2

### Ortsmuseum Wängi

Abendführung zur Ausstellung:

### Blitzlichter aus Wängis Geschichte



„Wie alt ist Wängi wirklich?“

**Dienstag, 19.6.18**

**Führung: 19.00 - 20.00 Uhr**

Auf Ihren Besuch freuen sich  
Kurator & Stiftungsrat  
Ortsmuseum

*Herr, nimm mich in deine Hände!*

Wir teilen Ihnen mit, dass unser lieber Bruder und Onkel

## Emil Müller

2. Juni 1933 bis 5. Juni 2018

im Kantonsspital St. Gallen verstorben ist.

Wir sind sehr traurig, sind aber froh, dass Emil nach langem Pflegeheimaufenthalt seinen beschwerlichen Lebensweg verlassen und zu seinem Herr und Schöpfer berufen wurde.

Wir danken allen herzlich, die Emil im Leben verstanden, geachtet und Gutes erwiesen haben.

Die Trauernden:

Hans Müller-Schaffner  
Geschwister und Verwandte

Traueradresse: Hans Müller-Schaffner, Landstrasse 26, 9545 Wängi

Abdankung und Urnenbeisetzung finden am Freitag, 15. Juni 2018, um 14.00 Uhr bei der evangelischen Kirche Wängi statt.

Drucken oder Kopieren?

Wir arbeiten Hand in Hand.



Fachleute  
bieten  
Ihnen die  
für Sie  
optimale  
Lösung!

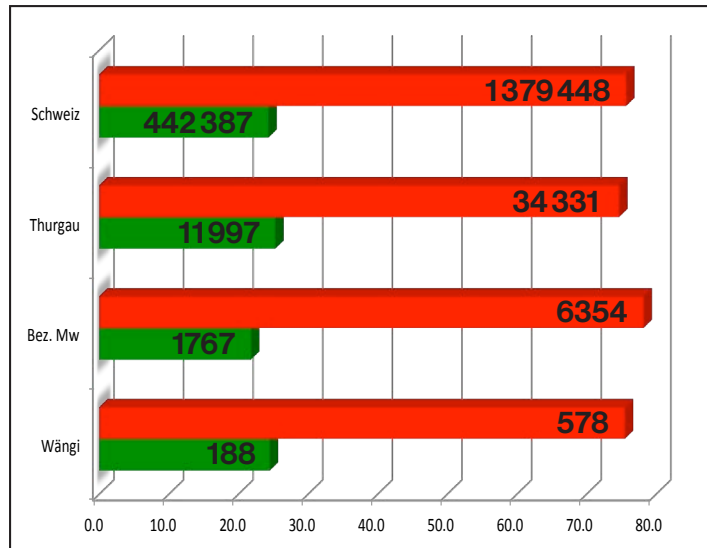
typodruck bosshart AG  
UHU Copy-Print

typodruck bosshart ag  
CH-8355 Aadorf  
Tel. 052 365 12 07  
Fax 052 365 12 18

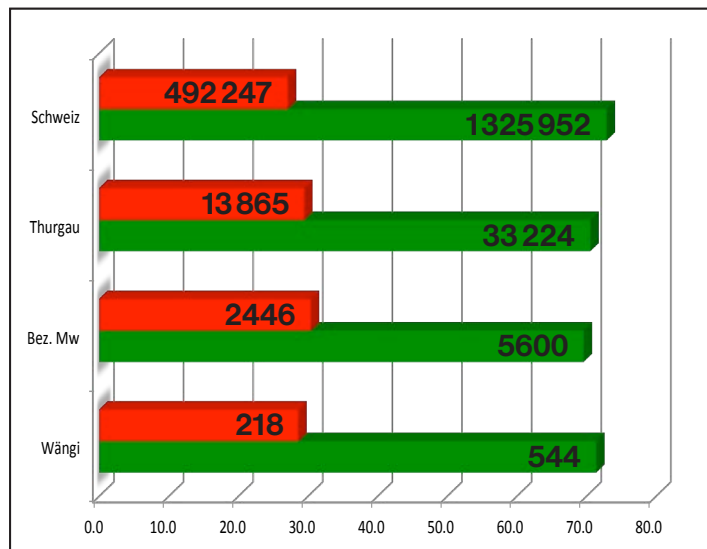
typodruck  
bosshart ag

sonen an der Abstimmung teil. Dabei stimmten 709 Personen schriftlich, 12 vorzeitig und 80 an der Urne (Wängi 37, Tuttwil 29, Lachen 14). Dabei waren bei der Vollgeld-Initiative 766 Stimmen gültig (Total 795, davon leer 11 und ungültig 18) und beim Geldspielgesetz 762 Stimmen (Total 796, davon leer 16 und ungültig 18). Die Vollgeld-Initiative wurde mit 75,7% (Wängi 75,5%) abgelehnt und das Geldspielgesetz mit 72,9% (Wängi 71,4%) angenommen.

**Volksinitiative «Für krisensicheres Geld: Geldschöpfung allein durch die Nationalbank (Vollgeld-Initiative)**



**Bundesgesetz über Geldspiele (Geldspielgesetz, BGS)**



**Gemeindeabstimmungen**

Zur Genehmigung der Rechnung 2017 der Politischen Gemeinde gingen 670 massgebende Stimmzettel ein: 634 Ja zu 36 Nein. Bei der Volksschulgemeinde zählten 665 massgebende Stimmzettel: 608 Ja zu 57 Nein. *uhu*

**Gedankenlos und dumm ...**



Am Donnerstagnachmittag, 7. Juni, bin ich ums Grütried gelaufen, für mich jedes Mal eine kleine Entdeckungsreise in der Natur.

Nur was ich heute zu Gesicht bekam, war weniger schön, warum können Menschen so gedankenlos sein, oder ist es einfach Dummheit.

*Lis Franz Wängi*



An alle, die mich geliebt haben: DANKE

**Trauerzirkulare**

Innerhalb eineinhalb Stunden erhalten Sie die bestellten Todesanzeigen. Die Weiterleitung an die von Ihnen gewünschte Zeitung ist inbegriffen.

**Auch an Wochenenden und an Feiertagen**

können Sie Ihre Anzeigen unter der Telefon-Nummer 079 208 61 15 bestellen.

**UHU Copy-Print, Wilerstrasse 3, 9545 Wängi, Telefon 052 378 29 10, info@uhu-copy-print.ch**

# Wängener Dorfgeschichten



## Das Pferd, das nicht nach Wängi kommen durfte (Teil 2)

### Ein Erfolg und kleiner Trost für die Künstlerin

Am 25. Juli 1958 orientierte Albert Schreiber über das weitere, raffinierte Vorgehen der Baukommission. In Zürich fand vom Juli bis September die SAFFA statt, die Schweizerische Ausstellung für Frauenarbeit, eine Demonstration vor der ersten Abstimmung über das Frauenstimmrecht im folgenden Jahr, wo dann 67% der Männer den Frauen das Stimmrecht verweigerten.

Schreiber schrieb: «Die Plastik «Pferd und Reiter» wurde von der Jury der SAFFA würdig befunden, in Zürich ausgestellt zu werden. Die Baukommission fand, dass diese Ausstellung ein taugliches Mittel sei, zu versuchen, das Werk anderswo und anderswo an den Mann zu bringen. Sie riskierte und verantwortete darum die erheblichen Transportkosten.»

### Ausser Spesen nichts gewesen

Da die Plastik wieder nach dem Wohnort der Familie Gremlı zurücktransportiert worden war, musste die Sache neu geregelt werden.

An der Schulgemeindeversammlung vom 18. September 1958 orientierte Albert Schreiber über die Gespräche mit der Künstlerin. Einstimmig wurde der Baukommission Auftrag und Kompetenz erteilt, mit Frau Gremlı zu verhandeln, um auf gutlichem Weg eine Lösung zu finden, nötigenfalls aber auf einen von ihr angestregten Prozess einzutreten.

Die Position der Schulgemeinde war eher schwach. Neben der Tatsache, dass die SAFFA-Organisation die Skulptur als Kunstwerk betrachtet hatte, gab es die Expertise des renommierten Otto Charles Bänninger und weitere positive Beurteilungen aus früheren Ausstellungen der Künstlerin. Sollte das ganze Auftrags-honorar von 12 000 Franken zu bezahlen sein, würde der grösste Teil dieser Summe voll zu Lasten der Gemeinde gehen, da die versprochenen Beiträge der beteiligten Institutionen wegfallen würden. Noch schlechter war die Aussicht auf einen teuren Prozess mit ungewissem Ausgang.

### Man wartete gespannt auf das Ergebnis der Verhandlungen

Diese wurden von der Kunstkommission geführt und endeten mit einem Vergleich, der von Webereidirektor Willi Maurer an der Schulgemeindeversammlung vom 2. Mai 1959 vorgetragen wurde. Frau Elfried Gremlı erklärte sich mit dem Vorschlag einverstanden, für ihre Arbeit eine Abfindungs-



Foto: Ruedi Götz

summe von Fr. 5600.- zu erhalten. Damit war die Angelegenheit für Wängi erledigt. Anstelle der Plastik wurde beim Steinlerschulhaus ein Findling aufgestellt. Diesen kritisierte niemand.

Wo das Pferd heute steht, weiss ich nicht. Letztmals und gleichzeitig erstmals in natura habe ich es in Scherzingen gesehen, wo die Familie Gremlı seit 1963 wohnte.

Andreas Raas

### Zeichen- und andere Künste

Nur selten ist's dem Mensch' geschenkt, dass er den Stift so sicher lenkt, dass er, was Durchschnitts-Bürger liebt, als Kunstwerk zeichnend wiedergibt.

Weit häufiger kommt es schon vor, dass selbst ein kultureller Tor vom Leben innert kurzer Frist sehr intensiv gezeichnet ist ...

Christoph Sutter

## Public Viewing in Wängi: WM 2018 erneut auf Grossleinwand



Event-Team WM-Zelt Wängi 2018: (Kniend v.l.), Ivo Holenstein, Marius Derungs, Marco Breitenmoser, Pascal Holenstein, Felix Peter und Beat Meile. (Stehend v.l.) Zoé Castillo, Roger Sandmeier, Michael Badertscher und Peter Sandmeier.

(R) Mit dem Anpfiff des ersten Spiels am 14. Juni um 17 Uhr (Russland gegen Saudi Arabien) ist auch Wängi wieder live an der Fussballweltmeisterschaft mit dabei. Wie bereits an der WM 2010 und 2014 hat das WM-Event-Team an der Murgstrasse in Wängi ein grosses Festzelt aufgestellt, um so allen Fussballfans ein unvergessliches WM-Erlebnis zu ermöglichen.

Über die gesamte WM-Zeit werden alle interessanten Spiele auf Grossleinwand übertragen. Erste Höhepunkte bilden die Gruppen-Spiele der Schweizer Mannschaft: Am Sonntag, 17. Juni gegen Brasilien, am Freitag, 22. Juni gegen Serbien und am Mittwoch, 27. Juni gegen Costa Rica, jeweils um 20 Uhr.

Natürlich hoffen alle Fussball-Liebhaberinnen und Fussballfans, dass auch nachher noch möglichst viele, für die Schweiz spannende Spiele folgen wer-

## Wie alt ist Wängi nun wirklich?

Diese Frage hat schon manche Geschichtsforscher beschäftigt und nicht alle sind sie zum gleichen Schluss gekommen. Feiern wir unseren 1200. Geburtstag eventuell sogar im falschen Jahr? Das Ortsmuseum Wängi ging dieser Frage nach und wird anlässlich der Führung am kommenden Dienstagabend, 19. Juni die Ergebnisse der Untersuchungen präsentieren und so Klarheit in der Altersfrage schaffen.

Doch in der Führung werden die Besucher/Innen auch Interessantes zu den andern neun Themen der Ausstellung erfahren. Stiftungsrat und Kurator des Ortsmuseums freuen sich, Sie um 19.00 Uhr im Museum zu begrüssen (siehe auch Inserat).

den (Infos unter: [www.wmzeltwaengi.ch](http://www.wmzeltwaengi.ch)). Der Eintritt ist für alle Spiele gratis. Passend zum packenden Fussballspiel werden die Fans mit kulinarischen Leckerbissen vom Grill verwöhnt.

Zusätzlich zu den Matchübertragungen finden im WM-Festzelt auch Spezialanlässe statt: Am Freitag, 29. Juni um 19.15 Uhr zapft der FC Wängi das Fass zum Grosswiesenfest mit den Party Tigern an. Am Sonntag, 8. Juli treffen sich die Jassfreunde zum traditionellen Preisjassen. PS

## Erfolgreiche Saison-schluss-Spiele

mb. Am vergangenen Wochenende wurden bei den Junioren des FC Wängi die letzten Saisonspiele ausgetragen. Sehr spannende Ausgangslagen präsentierten sich auf der Grosswis in Wängi vor allem bei den Ca-, den B- und den A-Junioren. Die C-Junioren schafften dabei in einem umkämpften Spiel mit einem



schliesslich klaren 5:1-Sieg gegen Dussnang den direkten Wiederaufstieg in die C-Promotion.

Die B-Junioren sicherten sich mit einem 5:3-Sieg den Klassenerhalt und die A-Junioren blieben durch den verdienten 3:1-Sieg ebenfalls über dem «Strich». Bei den anderen Juniorenmannschaften waren die Tabellenplätze an der Spitze ziemlich verteilt doch auch sie können auf eine mehr oder weniger erfolgreiche Saison 2017/18 zurückblicken.

Gratulation und Dank an alle Spieler und Trainer/Betreuer und auch herzlichen Dank an die Unterstützung von Familien, Freunden, Fans und Bekannten. Freuen wir uns auf wiederum spannende und hoffentlich erfolgreiche Spiele ab August 2018.

GROSSWIESENFEST 2018

**WANN** FREITAG, 29.06.2018

**TÜREN** 18.30 UHR **O'ZAPFT IS** 19.15 UHR

**WO** WM-ZELT WÄNGI „MURGSTRASSE“

**LIVE** PARTY-TIGER „DIE STIMMUNGSMACHER“

[WWW.GROSSWIESENFEST.COM](http://WWW.GROSSWIESENFEST.COM)

STOLZER PLATINSPONSOR



Tickets unter

